



Astrid Damerow
Für Sie in den Bundestag

Zur Themenwoche: Sicherheit im Wahlkreis 002

Was haben wir gemacht?

- Durch die Überarbeitung des THW-Gesetzes wird ehrenamtliches Engagement attraktiver. Infolge der erweiterten Kostenverzugsregelung werden Kommunen finanziell entlastet.
- Bis 2022 stellt der Bund 160 Millionen Euro für neue Ersatzfahrzeuge für Feuerwehren und Rettungsdienste bereit.
- Die ehemaligen Materiallager der Bundeswehr Ladelund und Bargum werden 2023 und 2027 wieder in Betrieb genommen. Insgesamt werden 140 Posten ihren Dienst aufnehmen. In die Sanierung werden insgesamt 66 Millionen Euro investiert.
- Die Fliegerhorst-Kaserne Husum erhält 5,1 Millionen Euro vom Bund für den Ersatzneubau Unterkunftsgebäude 49. Es entstehen 50 Einzelunterkünfte mit verbesserten Standards.
- Die Beamtinnen und Beamten der Bundespolizei in Bredstedt arbeiten seit November 2019 in einem neuen Dienstgebäude. Insgesamt wurden 3,1 Millionen Euro investiert.
- Von zahlreichen Bundesförderungen profitieren auch die Rettungskräfte vor Ort. So wird das im Rahmen des Denkmalschutzsonderprogramms des Bundes geförderte Schwimmbad Sylt auch von der Feuerwehr und Rettungsschwimmern genutzt.

Was wir umsetzen werden?

- Unsere Soldatinnen und Soldaten haben Anspruch auf die beste Ausrüstung. Wir wollen die Ausgaben für Verteidigung auf zwei Prozent des Bruttoinlandproduktes anheben.
- Mit der personellen Aufstockung der Bundespolizei werden wir auch die Aus- und Fortbildung der Polizistinnen und Polizisten verbessern.
- Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr können kostenlos mit der Bahn fahren. Wir wollen dieses Angebot auf den öffentlichen Personennahverkehr ausweiten.
- Wir wollen den freiwilligen Wehrdienst im Heimatschutz fördern.
- Wir investieren in die bessere Ausstattung von Hilfsorganisationen und Feuerwehren, auch um besser auf langanhaltende Einsätze und große Schadensereignisse vorbereitet zu sein.
- Bei Unglücken und Naturkatastrophen brauchen wir unbürokratische Hilfsprogramme.
- Polizisten, Feuerwehrleute und Rettungskräfte stehen täglich für unsere Sicherheit ein. Wir tolerieren nicht, wenn ihre Sicherheit durch tätliche Angriffe bedroht wird und werden die Mindeststrafe erhöhen.
- Wir unterstützen die Feuerwehren, das Technische Hilfswerk, die Rettungsdienste und freien Träger als unverzichtbaren Teil unserer Daseinsvorsorge.
- An öffentlichen Gefahrenorten, beispielsweise an Fußballstadien und Bahnhöfen, wollen wir den Videoschutz weiter ausbauen.
Wir werden den politischen Extremismus von rechts und links sowie den religiösen Extremismus weiter bekämpfen.

Gerne möchte ich meine Arbeit für meinen Wahlkreis Nordfriesland/Dithmarschen-Nord auch im nächsten Bundestag fortsetzen und weitere Projekte erfolgreich unterstützen.

Daher bitte ich Sie um Ihre beiden Stimmen für die CDU am 26. September bei der Bundestagswahl!

Ihre



Astrid Damerow, MdB